

# Analoge und digitale Quellen zu Soldaten und Gefallenen der Kriege des 19. und 20. Jahrhunderts

Volker Wilmsen

Ahnenforscher Stammtisch Unna

Online-Vortrag

23.09.2021

# Vorbemerkungen

- Dies ist die Ergänzung und Aktualisierung eines Vortrags, den ich im Jahr 2017 bei einem WGGF-Mittwochstreffen gehalten habe. Seitdem sind noch mehr Quellen online benutzbar. Diese sollen hier vorgestellt werden.
- Ich bin gar kein Experte für Militär, und es interessiert mich auch nur am Rande, wenn es für das Verständnis der Quellen relevant ist.
- Dies ist auch keine vollständige Quellenübersicht.
- Der Schwerpunkt des Vortrags liegt auf Quellen, die ich in meiner eigenen Forschung gefunden und genutzt habe – insbesondere online.
- Die Beispiele kommen daher meist aus Westfalen oder dem Münsterland, lassen sich aber völlig problemlos auf andere Regionen übertragen.
- Die Folien sind auf den Seiten der WGGF zu finden und werden auch beim AFS Unna bereitgestellt.

# Überblick

- Einführung / Vorgehen
- allgemeine Quellen
- spezielle Quellen
  - 2. Weltkrieg
  - 1. Weltkrieg
  - 1848 / 1864 / 1866 / 1871
  - Napoleonische Kriege und später
  - Altes Reich
- Zusammenspiel der Quellen
- Warum sollte man überhaupt Militärquellen ansehen?
- Fazit und Ausblick

# Einführung / Vorgehen

- Welche Personen oder Bevölkerungsgruppen stehen in jeder Ortschronik / jedem Ortsfamilienbuch?
  - Pfarrer
  - Lehrer
  - Bürgermeister
  - evtl. besondere Berufe: Ärzte, Hebammen, usw.
  - Auswanderer
  - aber durchgehend: Gefallene aus dem Ort
  - wegen fehlender Quellen dagegen weniger:  
nicht verstorbene Soldaten

# Einführung / Vorgehen

- Wo finde ich Quellen?
  - Originalunterlagen bei Familienmitgliedern
  - auf Friedhöfen
  - in Archiven
  - online
    - digitalisierte Quellen auf Webseiten und in Portalen
      - Universitäts- und Landesbibliotheken
      - Archivportale
    - Datenbanken
      - z.B. im DES (Daten-Eingabe-System von CompGen, <http://des.genealogy.net/search/select>)

# Einführung / Vorgehen

- verzögerte Eintragungen / Nachmeldungen in den Sterberegistern und Verlustlisten beachten
- Angabe der Regimentsnummer, Bataillon, Kompanie, Dienstgrad
- Ist der Wohnort oder der Geburtsort angegeben?
- In welchem Ort ist der Tod verzeichnet?

# allgemeine Quellen

- Personenstandsregister
- Kirchenbücher (auch Militärkirchenbücher)
- Grabsteine & Kriegerdenkmäler
  - zentrales Portal: [www.denkmalprojekt.org](http://www.denkmalprojekt.org)
  - Beispiel: Albachten
- Ehrentafeln der Kriegsteilnehmer eines Ortes
  - Beispiel: Mecklenbeck
- Melderegister
  - Beispiel: Münster
- Akten für Einziehung oder Freiwillige
  - Beispiel: Stadtarchiv Münster, Stadtregistratur, Fach 159-172
  - <https://roland-zu-dortmund.weebly.com/aktuelles/die-gesuche-zum-eintritt-von-dreijahrig-freiwilligen-beim-her-1817-1824-als-digitalisat-online>

# Totenzettel & Feldpostbriefe

- v.a. aus dem 2. Weltkrieg noch bei Familienmitgliedern und deren Nachkommen vorhanden
- Totenzettel von Gefallenen enthalten oft:
  - einen kurzen Lebenslauf
  - militärische Auszeichnungen
  - ein Foto

# Gräbersuche des Volksbundes

- Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge
- vgl. Vortrag vom 01.07.2021 beim AFS Unna
- <http://www.volksbund.de/graebersuche.html>
- kostenlose Anmeldung
  - Notwendigkeit der Angabe der eigenen Personendaten
- Eingabe von Namen und/oder dem Herkunftsort
- Herkunftsort meist nur bei Toten des 2. Weltkriegs gefüllt
- konkrete Informationen zum Friedhof und zur Grablage
- Ausblick (Stand: 07/2021)
  - An einer neuen Suchmaske wird aktuell gearbeitet.
  - Dann soll auch wieder eine phonetische Suche möglich sein.

# Militärkirchenbücher

- katholische Militärkirchenbücher auf Matricula
  - <https://data.matricula-online.eu/de/deutschland/akmb/militaerkirchenbuecher/>
  - insgesamt 878 Kirchenbücher
  - Achtung: übliche Sperrfristen der einzelnen Kirchenbücher beachten!
- einzelne evangelische Garnisionskirchenbücher auf Matricula
  - Köln & Koblenz: <https://data.matricula-online.eu/de/deutschland/ekir/>
  - Köln mit Erfassung im DES: [http://wiki-de.genealogy.net/Garnison\\_K%C3%B6ln/Evangelische\\_Milit%C3%A4rkirchenb%C3%BCcher/Projektbeschreibung](http://wiki-de.genealogy.net/Garnison_K%C3%B6ln/Evangelische_Milit%C3%A4rkirchenb%C3%BCcher/Projektbeschreibung)
- einzelne Kirchenbücher in Archivportalen
  - z.B. Münster (kath. & ev. 1816-1843) im Archivportal NRW: [https://www.archive.nrw.de/archivsuche?link=KLASSIFIKATION-Klas\\_c9a7e5d3-23bo-4884-95aa-d136aa43dd5d](https://www.archive.nrw.de/archivsuche?link=KLASSIFIKATION-Klas_c9a7e5d3-23bo-4884-95aa-d136aa43dd5d)

## 2. Weltkrieg

- Wehrmachtsauskunftsstelle (WASSt) Berlin
  - [www.dd-wast.de](http://www.dd-wast.de)
  - Seit dem 01.01.2019 ist die WASSt Teil des Bundesarchivs, Abteilung PA (Personenbezogene Auskünfte zum Ersten und Zweiten Weltkrieg)
    - <https://www.bundesarchiv.de/DE/Content/Meldungen/20181221-integration-wast.html>
  - Bei Anfragen ist mit sehr langen Wartezeiten zu rechnen.
- Beispiele für Verlustlisten des 2. Weltkriegs
  - Marine-Gedenkbuch
    - <https://des.genealogy.net/marine2wk/search>
  - Kieler Bombenopfer
    - [http://wiki-de.genealogy.net/Kieler\\_Bombenopfer](http://wiki-de.genealogy.net/Kieler_Bombenopfer)

## 2. Weltkrieg

- „Deutschland, im Kampf gefallene Soldaten, 1939-1948“ („Germany, Military Killed in Action, 1939-1948”)
  - Karteikarten des Bundesarchivs, ursprünglich von der WAST
  - indiziert von Ancestry mit allgemeiner Suchmöglichkeit
  - Anzeige der Karteikarten hinter der Bezahlschranke
  - <https://www.ancestry.de/search/collections/61641>
  - Sichtung anhand der Albachtener Gefallenen (Stand 05/2021):
    - umfassende Suchmöglichkeiten über die Suchmaske
    - durchgehend Angabe des Truppenteils und Details zum Tod
    - Gefallene bis ca. Mitte 1943 sind vollständig erfasst.
    - Nach Mitte 1943 ist kein Gefallener mehr erfasst.
      - ➔ Werden diese Karteikarten noch erfasst oder sind sie nicht überliefert?

# 1. Weltkrieg

- Verlustlisten 1. Weltkrieg
  - [www.verlustlisten.de](http://www.verlustlisten.de)
    - ca. 8,5 Mio. Einträge
    - auf ca. 31.000 Seiten
    - Bearbeiter im DES: ca. 750 (Stichwort: Crowdsourcing / Open Science)
    - Dauer der Abschrift: gut 2 ½ Jahre (01/2012-08/2014)
  - Was ist verzeichnet?
    - Verletzungen (Art und Schwere)
    - Vermisstenmeldung
    - Gefangenschaft
    - Tod
  - Personen können also mehrfach verzeichnet sein
  - Ortsvariantensuche
    - Nutzung von Platzhaltern, z.B. „\*“
    - Suche nach dem Regierungsbezirk und Sortierung nach dem Ortsnamen

# 1. Weltkrieg

- Verlustlisten 1. Weltkrieg
  - Sortierung der Listen
    - zunächst nach Regimentern (bis ca. Ende 1916)
    - danach nur noch nach Nachnamen
  - Angabe des Geburtsdatums:
    - erst ohne Angabe (bis ca. Ende 1916)
    - komplette Angabe (bis ca. Mitte 1917)
    - dann ohne Geburtsjahr
  - direkter Link zum Blättern:
    - <http://files.genealogy.net/verlustlisten/XXXXX.jpg>
    - <http://files.genealogy.net/verlustlisten/XXXXX.jpeg>
    - entweder nach \*.jpg oder nach \*.jpeg suchen
    - XXXXX steht für die Seitenzahl (führende Nullen)
  - <https://www.spiegel.de/geschichte/ahnenforschung-verlustlisten-aus-dem-ersten-weltkrieg-online-a-973647.html>

# 1. Weltkrieg

- Verlustlisten 1. Weltkrieg Österreich-Ungarn
  - [http://wiki-de.genealogy.net/  
Verlustlisten %C3%96sterreich-Ungarns 1914-1919](http://wiki-de.genealogy.net/Verlustlisten_%C3%96sterreich-Ungarns_1914-1919)
    - aktuell 2,6 Mio. Einträge
    - auf ca. 36.000 Seiten
    - Bearbeiter im DES: aktuell ca. 175
    - Dauer der Abschrift: in Arbeit ab 2017

# 1. Weltkrieg

- verschiedene kleinere Listen in DES
  - Vermisstenliste
    - [http://wiki-de.genealogy.net/Verlustlisten Erster Weltkrieg/Vermisstenliste](http://wiki-de.genealogy.net/Verlustlisten_Erster_Weltkrieg/Vermisstenliste)
  - Internierte in der Schweiz 1916
    - [http://wiki-de.genealogy.net/Liste der deutschen Internierten in der Schweiz 1916](http://wiki-de.genealogy.net/Liste_der_deutschen_Internierten_in_der_Schweiz_1916)
  - Marine-Gedenkbuch
    - [http://wiki-de.genealogy.net/Marine-Gedenkbuch WK1](http://wiki-de.genealogy.net/Marine-Gedenkbuch_WK1)

# 1. Weltkrieg

- Gefangenenakten der Alliierten (Datenbank online ab 2014)
  - <http://grandeguerre.icrc.org>
  - ausführliche Anleitung und Abkürzungsverzeichnis:
    - [https://grandeguerre.icrc.org/Content/help/FAQ\\_en.pdf](https://grandeguerre.icrc.org/Content/help/FAQ_en.pdf)
    - <https://grandeguerre.icrc.org/Content/help/glossary-en.pdf>
  - Ausgangspunkt kann ein Gefangener sein, der in den Verlustlisten als solcher genannt wurde.
  - auf 2. Seite unter „Nationality“ eintragen: „German“
  - Viele und größere Namensbereiche fehlen noch.
    - Albachten: 5 von 10 Personen in der Datenbank gefunden
  - Die Namensbereiche bilden eine grobe Annäherung.
  - Manchmal muss man aber auch semantisch denken und suchen, z.B.:
    - Behlert unter „BELERT“
    - Möllenbeck unter „MOLEN“
    - Niemann unter „NIMAN“

# 1. Weltkrieg

- Gefangenenakten der Alliierten
  - abgleichen mit folgenden Angaben auf der Karteikarte
    - Name, Vorname
    - Geburtsdatum
    - Regiment & Kompanie
  - mit den Angaben auf der Karteikarte weitersuchen
    - A + Nummer(n): in britischer Gefangenschaft
    - P + Nummer(n): in französischer Gefangenschaft
    - Rid/R.an. + Nummer(n): in Gefangenschaft gestorben
    - Abkürzungen: <https://grandeguerre.icrc.org/Content/help/3step-D15-1.pdf>
  - „Cards of a German serviceman“ anklicken
  - mit Buchstabe und Nummer(n) suchen
  - Alle Digitalisate können als Bilddatei heruntergeladen werden.

# 1. Weltkrieg

- Flandern-Datenbank „In Flanders Fields“
  - Hinweis aus dem Vortrag vom 01.07.2021 beim AFS Unna über den Volksbund Deutscher Kriegsgräberfürsorge
  - <https://database.namenlijst.be/publicsearch>
  - Suchmaske auf Deutsch: oben rechts auf „DE“ klicken
  - Beispiele aus Rheine-Catenhorn
    - [https://database.namenlijst.be/publicsearch/#/person/\\_id=d1327b5d-17e0-4708-b740-a4158b7d9045](https://database.namenlijst.be/publicsearch/#/person/_id=d1327b5d-17e0-4708-b740-a4158b7d9045)
    - [https://database.namenlijst.be/publicsearch/#/person/\\_id=be4fba1a-8a4b-4608-8344-2a0ab262c202](https://database.namenlijst.be/publicsearch/#/person/_id=be4fba1a-8a4b-4608-8344-2a0ab262c202)

1848 / 1864 / 1866 / 1871

- Verlustlisten

- viele Verlustlisten der einzelnen deutschen Staaten sind im DES zu finden

- <http://des.genealogy.net/search/select>

- 1870/71           Preußen, Bayern, Baden, Sachsen, Württemberg  
                          Vermisste für Preußen
      - 1866             Preußen, Bayern, Lippe
      - 1864             Preußen
      - 1848             Preußen, Schleswig-Holstein

# 1848 / 1864 / 1866 / 1871

- Publikationen der Regimenter
  - Inhalte
    - Geschichte
    - Truppenbewegungen und Feldzüge
    - Offiziere
    - Verlustlisten
  - z.B. in den Digitalen Sammlungen der ULB Düsseldorf
  - 1. Westfälisches Infanterie-Regiment Nr. 13
    - <http://digital.ub.uni-duesseldorf.de/ihd/content/titleinfo/3251497>
  - 8. Westfälisches Infanterie-Regiment Nr. 57
    - <http://digital.ub.uni-duesseldorf.de/ihd/content/titleinfo/4323312>
  - 1. Rheinisches Infanterie-Regiment Nr. 25
    - <http://digital.ub.uni-duesseldorf.de/ihd/content/titleinfo/3222619>

# Napoleonische Kriege und später

- Publikationen von Dirk Ziesing in bisher vier Bänden zu westfälischen Landwehrregimentern mit Biografien der Landwehrmänner
  - im Agenda Verlag, Münster: <https://agenda.de/?s=ziesing>
  - aufgezeichneter Vortrag im Rahmen der Themenabende des Stadtarchivs Münster:  
[https://www.youtube.com/watch?v=WgP\\_c8QCHJk](https://www.youtube.com/watch?v=WgP_c8QCHJk)

# Napoleonische Kriege und später

- Gefallene

- [https://www.archive.nrw.de/archivsuche?link=VERZEICHUNGSEINHEIT-Vz\\_4bb70ac3-43b2-4230-8140-d5d89b1f807b](https://www.archive.nrw.de/archivsuche?link=VERZEICHUNGSEINHEIT-Vz_4bb70ac3-43b2-4230-8140-d5d89b1f807b)
- "II. Verzeichnis über die 1812 und 1813 in Rußland vermißten preußischen Untertanen - 1819"
- eine überregionale preußische Gesamtliste
- Enthalten sind 3.814 Personen (Hauptliste) und 107 Personen (Nachtrag)
- Abschrift dieser Liste:  
[http://www.denkmalprojekt.org/2009/vl\\_1812\\_lt\\_meyer\\_listen.htm](http://www.denkmalprojekt.org/2009/vl_1812_lt_meyer_listen.htm)
- Franz Overkott: „In Russland Vermisste **aus Rheinland und Westfalen** nebst angrenzenden Gebieten in Napoleons „Großer Armee“ 1812-1813, 3326 Namen nach amtlichen Listen zusammengestellt“, Degener, 1963

# Napoleonische Kriege und später

- Amtsblätter & Intelligenzblätter
  - Gefallene aus dem Regierungsbezirk Münster
    - MIB 1819/86, 26.10.1819, S. 1121-1128 (=> 1812/1813)
    - MIB 1820/86, 18.07.1820, S. 730-736 (=> 1812/1813)
    - Amtsblatt MS, 1816/34, 15.05.1816, S. 209-211
    - Amtsblatt MS, 1816/36, 22.05.1816, S. 222-228
    - Amtsblatt MS, 1816/37, 25.05.1816, S. 229-236
    - Amtsblatt MS, 1816/38, 29.05.1816, S. 237-244
    - Amtsblatt MS, 1816/39, 01.06.1816, S. 245-249
  - Münsterisches Intelligenzblatt:  
<https://sammlungen.ulb.uni-muenster.de/um/periodical/titleinfo/1488242>
  - Amtsblatt der Regierung zu Münster:  
<https://sammlungen.ulb.uni-muenster.de/hd/periodical/titleinfo/1055728>

# Napoleonische Kriege und später

- Amtsblätter & Intelligenzblätter
  - Desertierungen
    - Listen
    - einzelne Steckbriefe
  - Suche nach Angehörigen
    - in vielen einzelnen Einträgen, noch bis weit in die Mitte des 19. Jahrhunderts hinein
    - sehr umfangreiche manuelle Suche notwendig (kein OCR)
  - Beispiele auf der folgenden Folie

# Napoleonische Kriege und später

- Amtsblätter & Intelligenzblätter
  - vier Beispiele aus den Jahren 1810, 1837 und 1853:
    1. <https://sammlungen.ulb.uni-muenster.de/um/periodical/zoom/1514643>
      - Desertation 1810, gilt 1825 als verschollen
    2. <https://sammlungen.ulb.uni-muenster.de/hd/periodical/zoom/1123146>
      - Aufforderung zur Meldung im November 1837, Weiteres unbekannt
    3. <https://sammlungen.ulb.uni-muenster.de/hd/periodical/zoom/1130928>
      - Heimliche Entfernung und Aufforderung zur Stellung
    4. <https://sammlungen.ulb.uni-muenster.de/hd/periodical/zoom/1131074>
      - Sammelliste aus dem Jahr 1853 mit Entfernungen der Jahre 1838-1841

# Altes Reich

- Beispiele für Soldatenlisten vor 1800
  - jeweils aus den Beiträgen zur Westfälischen Familienforschung
  - digitalisiert bis Band 56 (1998)
  - <https://www.lwl.org/westfaelische-geschichte/portal/Internet/finde/langDatensatz.php?urlID=51>
- Unteroffiziere und Gemeine der Münsterischen Armee (1775-1802)
  - <https://www.lwl.org/westfaelische-geschichte/txt/beitrwff-16118.pdf>
- Preußisches Infanterie-Regiment Nr. 9 (1775)
  - <https://www.lwl.org/westfaelische-geschichte/txt/beitrwff-8299.pdf>
- Offiziere und Unteroffiziere der Münsterischen Armee (1713)
  - <https://www.lwl.org/westfaelische-geschichte/txt/beitrwff-8290.pdf>
- Personengeschichte Münsterischer Regimenter (17./18. Jh.)
  - <https://www.lwl.org/westfaelische-geschichte/txt/beitrwff-7921.pdf>

# Zusammenspiel der Quellen

- Beispiel: Havixbeck-Publikation
  - Christian Topp: „Helden wollten wir nie sein – Eine Chronik“
  - auf 600 Seiten ca. 300 Biografien von Soldaten des 2. Weltkriegs aus Havixbeck und Hohenholte
  - <https://www.eurobuch.de/buch/isbn/9783956453854.html> (vergriffen)
  - vorgelesene Feldpostbriefe aus diesem Projekt
    - zwei Teile kostenlos zum Download:  
<https://www.mindcrushers.de/produktionen/feldpostbriefe/downloads.html>
  - Vorstellung des Projekts auf der Leipziger Buchmesse 2014:  
<https://www.youtube.com/watch?v=Bmmdo4UhJDs>

# Zusammenspiel der Quellen

- Beispiel: Albachten-Datei
  - Excel-Datei mit Gegenüberstellung aller verfügbaren Quelleneintragungen für den 1. und 2. Weltkrieg
    - Kirchenbuch
    - Personenstandsregister
    - Kriegerdenkmal in Albachten
    - Gräbersuche Volksbund
    - Totenzettel (2. Weltkrieg)
    - Verlustlisten (1. Weltkrieg)
    - Gefangene (1. Weltkrieg)

# Warum überhaupt Militärquellen ansehen?

- Auch wenn man nicht direkt nach Soldaten und Gefallenen sucht, kann man in Militärquellen und –akten sehr wertvolle Hinweise finden, die man dort nicht erwartet.
- Man erhält nicht nur Listen zu Soldaten, sondern auch zur allgemeinen Bevölkerung und ihren Häusern.
- Beispiel 1:
  - „Die Aufschreibung“ des Gogerichts Hastehausen im Amt Horstmar vom Frühjahr 1774, in: Beiträge zur westfälischen Familienforschung, Band 57/58 (1999/2000), S. 376-570
  - Aufgeführt sind alle Eltern, Söhne und Knechte in allen 2035 Häusern und Haushalten der Kirchspiele und Städte Coesfeld, Lette, Rorup, Darup, Schapdetten, Nottuln, Appelhülsen, Havixbeck, Billerbeck und Darfeld
  - als Digitalisat noch nicht online

# Warum sollte man überhaupt Militärquellen ansehen?

Spalten:

- Ifd. Nr.
- Nr. des Brandkatasters
- Name
- Alter
- Stand/Profession
- Geburts-/Wohnort
- Ergebnis der Losung 03/1774

Zeilen:

1. Hausherr
2. Hausfrau
3. Söhne
4. Knechte
5. Andere

## Havixbeck / Bauerschaft Tilbeck

1361 001	1. Schulte SCHARLAU	45	Ackerbau		
	2. Elis. SCHULTENDAHL	40			
	3. a) Johan Albert	6			
	b) B. Henrich	4			
	4. a) Johan B. BÄUMER b) J.B. KOHUSKÖTTER	26 15	Fuhrknecht Pferdejunge	Roxel/Ksp Roxel/Ksp	zu klein zu klein
1362 002	1. Zeller BISCHOFF	28	Ackerbau		
	2. Cath. MÖLLERS	31			
	4. B. Henrich BISCHOFF	11	Schweinehirt	Havixbeck/Ksp	
1363 003	1. Kötter ADAM	33	Wirt		
	2. Gertrud ESCHUES	31			
1364 004	1. KÖTTERBERND	40	Tagelöhner		
	2. Gertrud SLAKÖTTER	40			
	3. Johan Wilhelm	25	lahm		lahm
1365 005	1. Kötter WILSBERND	46	Zimmermann		
	2. Elis. BERTELS	40			
	3. Johan Dirck	2			
1366 006	1. AKENER	45	Schneider		
	2. Cath. SCHOMACKER	42			
	3. a) Johan Dirck	15	Schneider		in Münster
	b) Herman Henrich	6			
	c) J. Bernd d) J. Albert	4 1			
1367	Einwohner				
	1. HÖLSCHER	40	Schneider		
	2. Elis. BECKMAN 3. Johan Bernd	35 11			
1368 007	1. Kötter BAERT	59	Weber		
	2. Cath. GEHSING	47			
	3. Johan Bernd	8			
	4. Ewerwin WINTERKAMP	20	Webergeselle	Havixbeck/Ksp	zu klein [1377]
1369 008	1. REISELMAN	31	Ackerbau		
	2. Cath. REISELMAN	40			
	4. a) Melch. STEENS b) Johan HERING	15 11	Fuhrknecht Schweinehirt	[Schap]Detten Havixbeck	zu klein

# Warum sollte man überhaupt Militärquellen ansehen?

- Beispiel 2:
  - Aushebungsliste 1820 für die Stadt Münster, Pfarre Lamberti
  - Aktentitel: „Preußische Aushebung der Ersatzmannschaften für das stehende Heer von 1820“
  - [https://dfg-viewer.de/show?id=9&tx\\_dlf%5Bid%5D=https%3A%2F%2Fwww.stadt-muenster.de%2Farchiv-nrw%2Farchive-stadt-muenster%2Fstadtdreg\\_fach%2520161%2520nr.%252010%2Fmets.xml&tx\\_dlf%5Bpage%5D=24](https://dfg-viewer.de/show?id=9&tx_dlf%5Bid%5D=https%3A%2F%2Fwww.stadt-muenster.de%2Farchiv-nrw%2Farchive-stadt-muenster%2Fstadtdreg_fach%2520161%2520nr.%252010%2Fmets.xml&tx_dlf%5Bpage%5D=24)
  - Basis ist das Kirchenbuch der Pfarrei Lamberti mit den Taufen des Jahres 1799.
  - Es fehlen lediglich die Töchter und die Kinder aus der Außengemeinde Lamberti, die nicht zur Stadt Münster gehörte.

# Warum sollte man überhaupt Militärquellen ansehen?

- Beispiel 3:
  - Aushebungsliste 1813 für das Kirchspiel Lamberti
  - Aktentitel: „Aushebung der Ersatzmannschaften, Conscription für 1810, Anfertigung der Conscriptionslisten für 1813“
  - [https://www.stadt-muenster.de/archiv-nrw/Archive-Stadt-Muenster/Stadtreg\\_Fach%20161%20Nr.%205/Stadtreg\\_Fach%20161%20Nr.%205\\_28.jpg](https://www.stadt-muenster.de/archiv-nrw/Archive-Stadt-Muenster/Stadtreg_Fach%20161%20Nr.%205/Stadtreg_Fach%20161%20Nr.%205_28.jpg)
  - Von den sechs Täuflingen aus 1793 sind bis 1813 bereits vier verstorben.
  - Das Kirchenbuch mit den Sterbeeinträgen ist aber vor 1800 extrem schlecht geführt. Rückschlüsse auf Personen lassen sich nur sehr schwer ziehen, da Vorname, Alter und Wohnort nicht angegeben sind.
  - In diesen vier Fällen gelingt dies aber durch das in der Liste explizit angegebene Sterbedatum.
  - Erst über diese Liste konnten die Kinder als gestorben identifiziert werden.



# Fazit und Ausblick

- Zu Soldaten und Gefallenen liegen meist viele und vielfältige Informationen vor, die in der eigenen Familiengeschichte oder bei der Aufbereitung eines Ortsfamilienbuches helfen können.
- Viele dieser Quellen liegen bereits online als Digitalisat oder in einer Datenbank vor.
- Weitere Quellen werden in Zukunft eingestellt und damit noch schneller auswertbar sein.
- Neben reinen Militärlisten können diese Quellen auch wertvolle Rückschlüsse auf die allgemeine Bevölkerung geben. Daher sollten militärische Quellen auch immer als mögliche genealogische Quellen in Betracht gezogen werden, auch wenn man gar nicht nach Soldaten oder Gefallenen sucht.

# Fazit und Ausblick

- Einen Überblick über diese vorhandenen Quellen kann man nicht alleine haben oder sich alleine aneignen.
- Daher teilen Sie Hinweise zu diesen Quellen in Vereinen, Mailinglisten, Online-Gruppen und im persönlichen Gespräch.
- Bitte teilen Sie auch weitere Digitalisate, Erfassungsprojekte und Publikationen in diversen Datenbanken, Portalen und Projekten.

# Fragen & Diskussion

Volker Wilmsen  
Siebenbürgenweg 28  
48151 Münster  
vw25176@web.de